



15. bis 21. Oktober 2010 Nr. 41/8453



KIOGE 2010

Аuf Aufholjagd: Deutsche Unternehmen hoffen auf Großaufträge aus dem kasachstani-schen Öl- und Gassektor.

3



ИСКУССТВО

Работы казахстанского масте-ра фотокамеры Наталии Сартисон были высоко оценены в Европе.

4



ИНТЕРВЬЮ

Молодой учитель казахского языка и литературы Семен Кузнецов о проблемах пре-подавания.

6

AKTUELL

ПРЕДСЕДАТЕЛЬСТВО КАЗАХСТАНА В ОБСЕ

Глава государства Нурсултан Назарбаев принял Председателя Великого национального собрания (Парламента) Турецкой Республики Мехмета Али Шахина. В ходе беседы были обсуждены вопросы двустороннего сотрудничества в сфере экономики, торговли, политическо-го взаимодействия и укрепления межпарламентских связей. «Председательство в ОБСЕ и решение о проведении Саммита в Астане – яркое свидетельство того, чего смог достичь Казахстан за годы своей независимости», – подчеркнул Мехмет Али. Он также отметил, что в 2011 году Казахстан будет председательствовать в Организации Исламская конференция, проведет первое заседание Совета сотрудничества тюркоязычных государств и второе заседание межпарламентской Ассамблеи тюркоязычных государств. Таким образом, Казахстан в 2011 году будет в центре важных мировых событий.



Ungefähr 300 deutsche Fans waren in die Astana-Arena gekommen, um ihre Mannschaft anzufeuern.

FUßBALL

NICHTS FÜR FANTOURISTEN

Mit dem 3:0 gegen Kasachstan errang die deutsche Nationalmannschaft ihren vierten Sieg in der EM-Qualifikation. Während sich die angereisten deutschen Fans über das träge Spiel ihrer Mannschaft ärgerten, freuten sich die Kasachstaner über den Besuch von Spielern wie Klose und Özil.

Von Antonie Rietzschel

Der Trick von Bundestrainer Joachim Löw scheint nicht richtig funktioniert zu haben: Um seine Jungs nach einem fünfständigen Flug vor den Folgen der Zeitverschiebung zu bewahren, hat er ihnen verboten, ihre Uhren umzustellen. Bei ihrem vierten Qualifikationsspiel für die EM 2012 gegen Kasachstan sollten sie der Illusion erliegen, sich noch in Deutschland zu befinden, um den Körper nicht aus dem Rhythmus zu bringen. Doch nach dem Anstoß um 23 Uhr in Astana wirken die Spieler trotzdem irgendwie träge und schlaff. Zwar sind sie von Anfang an der kasachstanischen Nationalmannschaft weit überlegen, vergaben aber besonders in der ersten Halbzeit jede Menge Torchancen. Dabei hatten die deutschen Fans mit einem Schützenfest gerechnet. Warfen sie vor dem Spiel noch selbstbewusst mit astronomischen Torverhältnissen um sich, werden sie durch das Spiel der deutschen Fußballer allmählich ruhiger gestellt.

Dabei erleben sie eine Premiere: Es ist das erste Mal, dass Deutschland auf die kasachstanische Nationalmannschaft trifft.

Dass Letztere überhaupt die Möglichkeit haben, sich für die EM zu qualifizieren, liegt an einem kleinen Zipfel ihres Landes, der, geografisch gesehen, in Europa liegt. „Als bei der Gruppenauslosung Kasachstan gezogen wurde, habe ich gejubelt“, sagt Fußballfan Christopher Wode. Seit Jahren ist der 26-Jährige bei jedem Auswärtsspiel der Nationalmannschaft dabei. Bei deren Spielen in deutschen Stadien brauche man ihn nicht zu suchen. Da sei was für Fantouristen, aber nichts für ihn. Er liebt die Spiele im Ausland, weil er da auch gleich noch neue Länder kennenlernen kann. Vor dem Spiel war er für einige Tage in Kasachstan unterwegs. „Nach Belgien kann ja jeder fahren, aber nicht hierher“, sagt er. Um die Strapazen für eine so weite Reise auf sich zu nehmen, brauche es echte Fußball-Leidenschaft. Außer Christoph Wode sind nach Aussagen eines der Betreuer des Deutschen Fußballbunds (DFB) noch 300 weitere Deutsche in die Astana-Arena gekommen. Es ist der harte Kern der Fans, man kennt sich. Am Ende der ersten Halbzeit stehen sie schlecht gelaunt beisammen, zupfen an ihren Trikots, eine einzelne Vuvuzela tutet. Bisher ist kein Tor gefallen und schön anzuschauen ist das Spiel auch nicht.

Auch Christopher Wode ist sichtlich unzufrieden. „Keine Ideen im Angriff, die spielen viel zu lässig. Das Beste waren bisher die kasachstanischen Fans“, sagt er und zeigt in den gegenüberliegenden Teil des Stadions. Dort haben sich einige Kasachstaner die T-Shirts ausgezogen und werfen mit bunten Papierschnipseln um sich. Es wird gesungen und getrommelt. Die kasachstanischen Fans haben Spaß, auch als Miroslav Klose schließlich das erste Tor schießt. Gomez und Podolski folgen. Im deutschen Fanblock ist der Jubel eher verhalten. Ganz vorne sitzen zwei junge Kasachstanerinnen und kreischen nach „Ozil“. Das „Ö“ kriegen sie nicht über die Lippen. Doch der Spieler mit der Nummer Acht kommt nicht mal in die Nähe der Fankurve. Auch nicht, als das Spiel vorbei ist. Die Spieler bedanken sich aus der Ferne bei ihren Fans. Die murren und geben einzelne Buhrufe von sich. Das erhoffte Schützenfest gab es nicht, die Mannschaft spielte eher mittelmäßig und jetzt verabschiedet sie sich nicht einmal ordentlich von ihren Fans, die größtenteils extra angereist sind. Christopher Wode zuckt mit den Schultern: „Fußball ist wie eine Frau – es geht ständig auf und ab.“

АСТАНА

XVI СЕССИЯ АССАМБЛЕИ

20 октября 2010 года в городе Астане во Дворце Мира и Согласия под председательством Президента Республики Казахстан, Председателя Ассамблеи народа Казахстана Нурсултана Назарбаева состоится XVI сессия Ассамблеи народа Казахстана с повесткой дня «Ассамблея народа Казахстана: Доверие. Традиции. Транспарентность. Толерантность».

В ее работе примут участие руководители республиканских и региональных этнокультурных объединений, депутаты Парламента, руководители центральных исполнительных органов, политических партий, религиозных объединений, НПО, дипломатические миссии иностранных государств, представители международных организаций, научной и творческой интеллигенции и СМИ.

XVI сессия Ассамблеи народа Казахстана также завершит Всемирный Форум Духовной Культуры, который будет проходить в Астане с 17 по 20 октября.

Образованная Указом Президента Республики Казахстан 1 марта 1995 года, Ассамблея народа Казахстана является важнейшим инструментом успешной реализации государственной политики в межэтнической сфере, действенной площадкой, в рамках которой обеспечивается взаимодействие всех этносов, населяющих нашу страну.

За 15 лет Ассамблея прошла свой путь развития и получила достойное институциональное наполнение, накопила консолидирующий и интеллектуальный потенциал, трансформировавшись в ин-

ститут народной дипломатии. Во многом благодаря работе Ассамблеи в Казахстане сформировалась уникальная модель межэтнического и межконфессионального согласия, где каждый гражданин, независимо от этнической или религиозной принадлежности, обладает и пользуется всей полнотой гражданских прав и свобод, гарантируемых Конституцией.

Признанная международным сообществом уникальная модель межэтнического и межконфессионального согласия Казахстана является залогом успешного развития и прогресса.

NOBELPREISE

REGIERUNGEN PROFITIEREN VON FORSCHUNGEN

Wenn eine Regierung den Arbeitsmarkt ankurbeln will, soll sie das *Arbeitslosengeld* dann anheben oder kürzen? Die drei Träger des Wirtschaftsnobelpreises 2010 - Peter A. Diamond (70) und Dale T. Mortensen (71) aus den USA sowie der Brite Christopher A. Pissarides (62) - haben darauf *richtungsweisende* Antworten gegeben, wie die Nobelpreisträger betonen. Im Gespräch mit der Nachrichtenagentur dpa erläutert das schwedische Komitee-Mitglied Mats Persson die Hintergründe.

Welchen praktischen Nutzen haben die Forschungsergebnisse der drei Preisträger in der Realität für eine Gesellschaft?

Nicht der einzelne Arbeitssuchende kann ihre Theorie anwenden, etwa um schneller einen Job zu finden. Sondern eine Regierung, die den Arbeitsmarkt in Bewegung bringen will. Sie kann sich dafür entscheiden, das Arbeitslosengeld anzuheben. Oder den Kündigungsschutz stärken, um den Unternehmen Entlassungen zu erschweren. Natürlich kann es auch umgekehrte Notwendigkeiten

gend konservativen und marktliberalen Ausrichtung von Preisträgern wie Milton Friedman. Letztes Jahr gab es mit Elinor Ostrom eine komplett entgegengesetzt eingestellte Preisträgerin. Wie sind die drei Preisträger dieses Jahres einzuordnen?

Wir haben den Preis an Leute aus allen möglichen Teilen des politischen Spektrums vergeben. Das zeigt ja gerade, dass es um die wissenschaftliche Leistung geht und nicht um politische Haltungen. Die können denken wie sie wollen. Peter Diamond gehört ja in den



Peter A. Diamond



Dale T. Mortensen



Christopher A. Pissarides

nach dem Modell geben - dass die Regierung das Arbeitslosengeld kürzt beziehungsweise den Kündigungsschutz lockert. Für Länder wie Deutschland oder Schweden ist es ja gerade eine hochspannende politische Frage, ob man den Kündigungsschutz stärken oder lockern soll.

Der Ökonomie-Preis ist auch stark umstritten wegen der politisch überwie-

USA zum Obama-Lager. Der Präsident hat ihn gerade in den Vorstand der Nationalbank berufen, das ist aber noch nicht durch.

Wie kann es sein, dass schon wieder zwei Männer aus den USA kommen und die besten Wirtschaftswissenschaftler der Welt sein sollen? Seit der ersten Vergabe haben 52 von 67 Preisträgern an US-Instituten gearbeitet.



Im Stockholmer Konzerthaus findet die Überreichung der Nobelpreise statt.

Das haben Sie mich letztes Jahr auch schon gefragt (lacht). Es ist schon interessant, warum die amerikanische Wirtschaftsforschung einfach so eindeutig besser ist als die europäische. Alle wichtigen und führenden Ergebnisse kommen aus den USA und nicht aus Europa. Irgendwas im US-Universitätsystem muss gute Forschung fördern.

Wie haben die drei Forscher reagiert, als sie vom Preis hörten?

Naja, die behaupten immer alle, sie seien überrascht und fühlten sich geehrt. Aber ich weiß nicht, ob ich das mit dem Überraschtsein glauben soll. Die wissen doch ganz genau, dass sie zur Weltelite der Forscher gehören. Vielleicht haben sie gerade in diesem Jahr nicht damit gerechnet, sondern schon viele Jahre vorher.

Interview: Thomas Borchert, dpa

VOKABELN

- *Arbeitslosengeld*, n - пособие по безработице
- *richtungsweisend* - направляющий, руководящий, директивный
- *Kündigungsschutz*, m - запрещение необоснованного увольнения работников
- *überrascht, sein* - удивляться, считать что-л. сюрпризом
- *sich geehrt fühlen* - чувствовать себя польщенным

MELDUNGEN

ZASEDANIE SOVETA BEZOPASCHNOSTI

In Akorde, на заседании Совета Безопасности под председательством Президента РК Н.А.Назарбаева были рассмотрены вопросы состояния безопасности стратегических объектов и объектов жизнеобеспечения в стране. Президент подчеркнул, что Совет Безопасности в соответствии с недавно изданными Указами, предусматривающими совершенствование правоохранительной системы РК, должен выполнять функции координации и контроля деятельности правоохранительных органов. Подводя итоги обсуждения, Президент отметил, необходимость обеспечения мониторинга и контроля за эффективной деятельностью этих организаций.

NEUER DISPUT UM ZUWANDERUNG

An der Forderung nach Beschränkungen des Zuzugs von Migranten hat sich in Deutschland ein neuer Disput entzündet. Der Vorstandschef der Bundesagentur für Arbeit, Frank-Jürgen Weise, plädierte dafür, gezielt um besonders qualifizierte zu werben. Weise sagte der „Süddeutschen Zeitung“, eine gesteuerte Einwanderung ausländischer Spitzenkräfte sei unumgänglich, um dem Mangel an Fachkräften zu begegnen. Es sei unrealistisch, entsprechendes Personal unter den Langzeit-Arbeitslosen im eigenen Land zu finden. Der Vorsitzende der CSU-Abgeordneten im Bundestag, Hans-Peter Friedrich, verlangte im „Hamburger Abendblatt“, europäischen Fachkräften den Vorzug zu geben, weil diese „leichter integrierbar“ seien. (dpa)

KONGRESS

MEDIENTAGE STELLEN WERTEFRAGE

Wer darf was im Netz umsonst veröffentlichen und wohin treiben die Werbesummen? In der Medienbranche ist über diese Fragen der Umgangston rauer geworden. Die 24. Medientage Mitte Oktober in München stellen die Wertefrage.

Von Jutta Steinhoff

Die Doppeldeutigkeit ist gewollt. Wenn in München die 24. Medientage unter dem Motto „Wert(e) der Medien in der digitalen Welt“ eröffnet werden, geht es sowohl um ökonomische als auch gesellschaftliche Werte der Medien. Mitunter stehen auch moralische Werte im Fokus, etwa bei Sendebeschränkungen für Käfigkämpfe (Ultimate Fighting), Inhalte-Klau im Internet, Netzneutralität oder Fragen des Datenschutzes.

Vielfalt der modernen Medienwelt

Um der wachsenden Vielfalt der modernen Medienwelt gerecht zu werden, hat die federführende Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM) fünf Gipfelrunden ins Programm gehoben. Im Mediengipfel zum Auftakt und auf dem traditionellen Printmediengipfel sind vor allem die klassischen Medien auf dem Podium vertreten. Hier liegen immer noch ungelöste Konfliktfelder: Der private und der öffentlich-rechtliche Rundfunk streiten um Wettbewerbsverzerrung mit Blick auf Gebühren und den schrumpfenden Werbekuchen.

Die Verleger sehen zudem den Wert ihrer journalistischen Arbeit durch Fremdnutzung als Gratis-Angebot im Internet ausgehöhlt. Sie *liebäugeln* mit Bezahlmodellen (Paid Content) im Netz und fordern ein Leistungsschutzrecht.

Netzneutralität

Ein heikles Thema, über das derzeit auch die Enquete-Kommission Internet und digi-



Medientage München: „Man kann nicht alles zulassen, was technisch möglich ist.“

tale Gesellschaft des deutschen Bundestages *brüte*, sei in dem Zusammenhang die Netzneutralität. „Auf jeden Fall ist es ein Problem, wenn ein Netzanbieter selbst auch Inhalte anbietet - und als Konkurrent aktiv ist“, sagt Ring, als Sachverständiger selbst Mitglied der Kommission. „Netzneutralität muss Diskriminierung ausschließen, einen chancengleichen Zugang und größtmögliche Vielfalt sichern.“ Es könne nicht sein, dass die Betreiber die Bedingungen diktierten.

Abgesehen von Regulierungsfragen, Wertebatten und dem Kampf um die Werbung bilden die Medientage erneut den Hintergrund für manchen medialen Neubeginn - so startet der Bezahlsender Sky Deutschland seinen neuen 3D-Eventkanal. Ob die in Kino und Zeitungen gefeierte dreidimensionale Technik ein medialer Dauerbrenner oder eher eine Welle

ist, muss sich erst noch zeigen - wie bei so mancher technologischen Neuerung, die auf der Ausstellung präsentiert wird. (dpa)

VOKABELN

- *Werte*, pl - ценности
- *federführend* - ответственный за что-л.
- *Gebühren*, pl - тарифы, пошлины, налоги
- *liebäugeln* - любезничать, кокетничать
- *brüten* - эд.: размышлять о чем-л.

KIOGE 2010

AUF AUFHOLJAGD

Von Kabeln, die auch bei minus 60 Grad Celsius nicht platzen, bis zu Stahlrohren, die extremem Druck standhalten können: Deutsche Unternehmen liefern im Öl- und Gassektor vor allem Spezialkomponenten an ihre kasachstanischen Partner. Sie hoffen dabei zu sein, wenn die Großprojekte wieder aufgenommen werden, die in den letzten beiden Jahren aufgrund der Wirtschaftskrise auf Eis gelegt worden sind. Auf der 18. Internationalen Öl- und Gasmesse (KIOGE) Anfang Oktober in Almaty ging es deshalb für Firmenvertreter vor allem darum, „Entscheider zu treffen“, so Juliane Krause vom Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA).

Von Christine Karmann

Wie Feuerwerkskörper liegen in der Vitrine Kabel mit pink-, orange- und lila-farbenen Umhüllungen nebeneinander. Extra dicke, deren Bleimäntel vor aggressiven Chemikalien schützen. Extra flexible vom Typ Arctic, die sich auch bei Temperaturen von minus 60 Grad verlegen lassen. Und extra abriebfeste für die Produktion. „Jedes Kabel wird projektbezogen und kundenspezifisch gefertigt. Wir produzieren nicht auf Lager“, sagt Eugen Suchonin, Verkaufsmanger in der Abteilung Leitungen und Kabel der LEONI Kerpen GmbH aus Stolberg bei Aachen.

Seit zehn Jahren liefert das Unternehmen Kabel für industrielle Anwendungen im Öl- und Gassektor nach Kasachstan. Die Kabel, die in kasachstanischen Raffinerien und Pipelines zum Einsatz kommen, präsentiert die LEONI Kerpen GmbH auf der Internationalen Öl- und Gasmesse (KIOGE) zum fünften Mal. Trotz treuen Kunden war das

Unternehmen in den letzten beiden Jahren von der Wirtschaftskrise betroffen. „Wir hoffen, in Zukunft wieder aufzuholen. Die im Land geplanten Großprojekte können nicht ewig eingefroren werden. Raffinerien und Pipelines werden auch in Zukunft gebaut“, so Eugen Suchonin.

Hoffen auf den Aufschwung

„Insgesamt liefen die Geschäfte in den letzten beiden Jahren eher mäßig, aber 2010 war schon besser als 2009, und wir hoffen, dass es noch weiter aufwärts geht“, sagt Juliane Krause, die beim Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA) im Bereich Außenwirtschaft als Referentin die Region Zentralasien betreut. Sie berät die 3.000 vorrangig mittelständischen Mitgliedsunternehmen des Verbandes in Fragen wie Zoll, Zertifizierung, Finanzierung, rechtliche Bestimmungen und auch interkulturelle Komponenten der Geschäftsbeziehungen.



Bild: Christine Karmann

Wie bunte Feuerwerkskörper: „Jedes Kabel wird projektbezogen und kundenspezifisch gefertigt“.

KOMMENTAR

OHNE SCHADENFREUDE



Prof. Dr. Bodo Lochmann ist Prorektor an der Deutsch-Kasachischen Universität (DKU). Die Kasachische Ryskulow-Wirtschaftsuniversität hat ihn zum Ehrenprofessor ernannt.

Amerika ächzt unter einer enormen Schuldenlast. Ein Haushaltsdefizit von etwa 1,6 Billionen Dollar wird für 2010 erwartet. Das sind über 11 Prozent der Jahreswirtschaftsleistung und liegt um 1,5 Prozent höher als das Rekorddefizit des Vorjahres. Einige Bundesstaaten, die in den USA finanziell selbstständig arbeiten, stehen vor der Zahlungsunfähigkeit und können nur durch Sonderaktionen der Bundesregierung gerettet werden.

Die Kapitalmärkte, auf denen sich der Staat normalerweise Kredite zum Stopfen der Haushaltslöcher beschafft, sind alarmiert und fürchten eine Herabstufung der Bonität der Schuldner, also der Bundesregierung und der Bundesstaaten. Die Regierung Obama ist nicht zu beneiden, denn sie steht vor einem Dilemma: Es müsste mit großer Konsequenz gespart werden. Wird dies jedoch getan, wird die noch sehr schwache Erholung der Wirtschaft gleich wieder abgewürgt, die Arbeitslosigkeit wird weiter steigen, das politische System kann instabil werden. Spart die Regierung zu wenig, schürt sie die Angst auf den Kapitalmärkten, was wiederum die Zinsen in die Höhe treibt

und das Bedienen der Schuldenlast noch teurer macht.

Schadenfreude ist nicht angebracht, denn in vielen Industrieländern ist die Situation nicht besser. Vor allem aber sollte man nicht vergessen, dass die USA nach wie vor der größte in sich geschlossene Binnenmarkt der Welt mit einer hohen Kaufkraft sind. Auch wenn China langsam aufholt, wird diese Tatsache noch für einige Jahrzehnte bestehen bleiben. Das Land hängt im Moment in besonderem Maße vom Wohlergehen der USA ab. Seit vielen Jahren werden wesentlich mehr chinesische Waren in die USA verkauft als umgekehrt. Fallen die Amerikaner auch nur teilweise aus, kann es schnell mit dem chinesischen Wirtschaftswunder zu Ende gehen.

Mit der Obama-Regierung sollte man in der Frage der Staatsverschuldung sowieso nicht allzu hart ins Gericht gehen. Schließlich hat diese den gewaltigen Schuldenberg von den Vorgängerregierungen geerbt. Es gehört zu den Verdiensten Obamas, dass er durch ein beherrschtes Handeln eine weltweite Wirtschaftskatastrophe verhindert hat. Die finanzielle Lage bleibt auf absehbare Zeit trotz dieser Verdienste um die Weltwirtschaft in den USA prekär. Weltwirtschaftlich könnte sie noch schlimmer werden, wenn jetzt auch andere Staaten, vor allem die europäischen, zu stark auf die Spurbremse treten.

Die staatlichen Ausgaben tragen zwar nur mit etwa 20 Prozent zur gesamtwirtschaftlichen Nachfrage bei, wichtig ist jedoch die

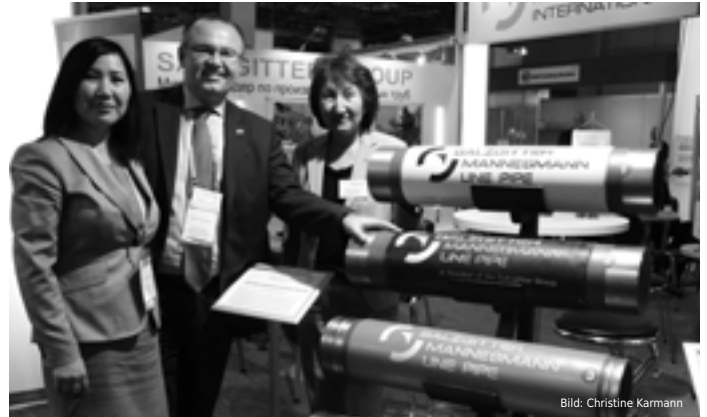


Bild: Christine Karmann

Team von Salzgitter Mannesmann: Der Hersteller von geschweißten Großrohren hofft auf Großaufträge aus Kasachstan.

Doch manchmal bestimmt der Markt seine eigenen Regeln. In Deutschland sind die Werke hervorragend ausgelastet, in Kasachstan ist Salzgitter Mannesmann zuletzt vor vier Jahren an einem Großprojekt beteiligt gewesen. Der Hersteller von geschweißten Großrohren hofft bei der Erschließung des Kaschagan-Ölfeldes im Kaspischen Meer dabei sein zu können. Die Anforderungen sind hoch, das Gebiet liegt 4.200 Meter unter dem Meeresboden. Zu den hohen Druckverhältnissen kommen schwefelhaltige Gase. „Diese Bedingungen kann nicht jeder Stahl erfüllen“, sagt Stephan Puschwadt, Prokurist und stellvertretender Abteilungsleiter Rohre & Offshore Salzgitter Mannesmann.

Deutsche Wertarbeit ist nicht immer gefragt. „Steht der Preis im Mittelpunkt, verlieren wir gegen die Chinesen“, sagt Engelbert Brück, Geschäftsführer der Klöpfer-Therm GmbH & Co. KG. Das Unternehmen mit Sitz in Dortmund will elektrische Heizsysteme für industrielle Anwendungen in Kasachstan verkaufen. Bisher konnten sich die Dortmunder im Wettbewerb um Aufträge

noch nicht durchsetzen. „Wir wollen unseren Willen weiter beweisen und zeigen, dass wir lieferfähig sind“. Es geht darum, sich bei der Jagd nach Großaufträgen im kasachstanischen Öl- und Gassektor rechtzeitig seinen Platz zu sichern.

VOKABELN

- platzen - лопаться, зд.: разрываться
- liefern - поставлять
- etw. auf Eis legen - откладывать что-л. на долгий срок, замораживать
- Auftrag, m - зд.: заказ
- schwefelhaltig - серный, серосодержащий

MELDUNGEN

«МЫ – ОДНА КОМАНДА»

Ministerstvo kultury RK совместно с АО «Қазақ әуендері» организовали музыкальный караван в рамках республиканской акции «Мы – одна команда». Музыкальные коллективы не только порадовали своих поклонников выступлениями, но и провели благотворительные мероприятия и мастер-классы. Музыкальный караван поднял настроение жителей севера страны, куда холода приходят очень рано и где сейчас стоит серая, пасмурная погода. Акция «Мы – одна команда», инициированная Гражданским альянсом Республики Казахстан, проводится во всех регионах страны. (www.khabar.kz)

TEURE ENERGIE VERSTÄRKT PREISAUFTRIEB

Energie und Nahrungsmittel treiben die Verbraucherpreise in Deutschland an. Insgesamt bleibt die Inflation aber niedrig. Energie verteuerte sich im September um 4,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Dabei stiegen die Ölpreise am stärksten, gefolgt vom Strom. Gas sowie Zentralheizung und Fernwärme wurden hingegen günstiger. Die Preise für Nahrungsmittel kletterten laut Statistik binnen eines Jahres „überdurchschnittlich“ um 3,0 Prozent in die Höhe. Das betraf vor allem Butter, Obst und Gemüse der Saison sowie frischen Fisch als auch Speisefette und -öle. (dpa)

VOKABELN

- unter einer Last ächzen - стонать под тяжестью чего-л.
- jmd. beneiden - завидовать кому-л.
- etw. abwürgen - задуть что-л., свести на нет
- Schadenfreude, f - злорадство
- mit jmd. ins Gericht gehen - резко критиковать кого-л.

ISKUSTSTVO

ПУТЬ В ЕВРОПУ И ТРОПИКА К НЕМУ

Столица Австрии Вена обрела конкурента - небольшой городок Триеренберг, который тоже прославил страну на весь мир, став по сути культурной столицей страны. В этом году здесь в девятнадцатый раз проводилась ежегодная всемирная выставка художественных фотографий. Из 72 стран было прислано более 14000 работ, из которых строгое жюри отбирает 300 лучших - именно столько фотографий вмещает принятый объём ежегодного фотожурнала «TRIERENBERG SUPER CIRCUIT», рассылаемого организаторами выставки счастливым авторам, чья работа была удостоена публикации.

Иоганн Кесслер

Три фотографии казахстанского мастера фотокамеры Наталии Сартисон увидели не только посетители выставки, вскоре они в числе лучших будут опубликованы. Наталья по существу новичок в этом искусстве, училась вечерами в фотостудии при киношколе «Казахфильм».

Увлекалась настолько, что часто вспоминала пугающую присказку: хочешь



«Маленький принц».



«Мир повис на ниточках».

друга сделать бедным, купи ему фотоаппарат...

Однако первые успехи вдохновили настолько, что мобилизовали невиданную энергию. Успешной оказалась и самая первая выставка в Алматы, где ее работы получили не только положительные отзывы посетителей, но и приобрелись. А когда издавался сборник «ЧИТАЯ ЗРЕНИЕМ В ЗЕРКАЛЕ ДУШИ...», составители поместили в него 18 снимков Наталии. У фотографа преобладает детская, самая трудоёмкая тематика - вероятно,

на выбор темы повлияло рождение ребенка, и пока её чадо дорастало до первого класса, росло и фотомастерство Наталии Сартисон, улучшалось качество, усложнялось сюжетное построение работ.

В Австрию на суд взыскательного европейского зрителя Наталья отправила работы «Мир повис на ниточках», «Маленький принц» и «Стальные стрекозы». Если первая заставляет задуматься об ответственности за сохранение мира любого человека, художника в том числе,

чьё призвание - спасать мир красотой, искусством, не признающим границ, то третий снимок возвращает нашу память к страданиям вьетнамцев, когда над страной витали «стальные стрекозы» с напалмом.

Для Наталии фотография - не профессия, а хобби, любимое, увлекательное. Умение совмещать хобби и дело, взаимодополнять приятное полезным, управлять равновесием собственной души - тоже искусство.

Было время, когда Наталия мечтала о персональной выставке, но чем больше она работала над реализацией задуманного, тем дальше отодвигала идею «персоналки». Отношение к собственному творчеству становится всё взыскательнее. И это многообещающий фактор для развития таланта.

То ли ещё будет!

СЛОВАРЬ

■ посетитель - Besucher, m, Gast, m

■ вдохновлять - begeistern

■ отзыв - Äußerung, f

■ чередовать - (ab)wechseln

■ равновесие - Gleichgewicht, n

Kurz gesagt: Die Russlanddeutsche Natalia Sartison repräsentierte Kasachstan im einem internationalen Fotowettbewerb.

MUSIK

DISCO MIT POSAUNE

Selbstsicher und betont lässig sitzt Axel Reinemer in den Sitzkissen der glamourösen Vorhalle im zweiten Stock der Almaty Towers. Er ist zuständig für Aufnahme und Remixing bei „Jazzanova“, einem sechsköpfigen Ensemble aus Berlin, das elektronische Clubsounds mit Live-Musik verbindet. Mit DJ Alex Barck und vier Live-Musikern ist er Ende September zum Jazzystan-Festival angereist, das erst das zweite Jahr in Almaty stattfindet und von den Veranstaltern als „ohne Übertreibung eines der wichtigsten Events in Zentralasien“ angekündigt wurde.

Wie ist das Ensemble Jazzanova entstanden?

Stefan und ich kennen uns seit der Kindheit und haben zusammen Hörspiele mit Effekten auf Kasette aufgenommen. Irgendwann haben wir dann versucht, Musik zu machen und haben mit deutschem Hip-hop angefangen. Wir haben uns Schallplatten angehört und wenn uns eine Stelle gefallen hat, haben wir sie rausgeschnitten und mit anderen Songs vermischt. Jazzanova waren ursprünglich nur

Claas und Jürgen, dann kamen Stefan und ich dazu.

Wie ging es dann weiter?

Gilles Peterson, Radio-DJ bei BBC und Meinungsmacher in der Szene, hat zwei von unseren Stücken im Radio gespielt, uns quasi entdeckt. Dadurch wurden wir schnell bekannt und haben uns in der Szene einen Namen gemacht, haben ein eigenes Plattenlabel gegründet und Compilations aufgenommen.



Bild: Julia Burkhart

„Can you hear me?“ Jazzanova ist zurzeit mit Sänger Paul Randolph aus Detroit weltweit unterwegs.

Jazzanova - das 1996 gegründete, sechsköpfige DJ- und Produzentenkollektiv aus Berlin gehört weltweit zu den gefeierten Innovatoren im Dancefloor, NuJazz, Broken Beat, modernen Folk und Soul. Mehr als 60 Auftritte weltweit hatte das kreative Ensemble, bestehend aus Alexander Barck, Jürgen von Knoblauch, Claas Brieler, Roskow Kretschmann, Stefan Leisering und Axel Reinemer im letzten Jahr - teilweise waren es eigene Gigs, teilweise spielten sie auf großen Festivals. Jazzanova arbeiten zusammen mit verschiedenen Musikern und Sängern aus aller Welt. Das Jazzystan-Festival 2010 leitete DJ Alex Barck ein, bevor Axel Reinemer mit Live-Band loslegte, zu der dieses Mal ein Drummer, zwei Gitarristen, ein Saxophonist, ein Posaunist, ein Keyboarder und Sänger Paul Randolph aus Detroit gehörten. Neben zahlreichen Compilations mit Remixen haben die Berliner zwei eigene Alben herausgebracht, „In Between“ (2000) und „Of All The Things“ (2008).



Bild: Julia Burkhart

„Wir kannten das Festival nicht“ - Producer Axel Reinemer beim Interview.

Wie kamt ihr von Hip-hop zu Jazz?

Am Anfang waren wir ziemlich elektronisch, das heißt, wir haben nur mit Samples aus anderen Stücken gearbeitet. Wir haben uns aber schon immer für Jazz und Soul interessiert. Anscheinend haben wir unbewusst „NuJazz“ mitbegründet, ein Stil, der Jazz mit elektronischer Musik verbindet. Aber mit NuJazz verbinde ich persönlich Musik, die in Hotellobbys gespielt wird, Musik ohne Bedeutung. Wir machen aber nicht nur Jazz, wir mischen das, was uns gefällt: Latinoklänge, Rockelemente, House und Funk. Oder brasilianische Klänge, die wir zum Beispiel mit Bongos und Congas erzeugen.

Welche Bedeutung haben eure Songs denn?

Die Aussagen sind von Stück zu Stück verschieden. Die Sänger, mit denen wir zusammenarbeiten, schreiben ihre Texte oft selber. Ihre Themen gehen in total verschiedene Richtungen und Zeiten. Aussagen können aber auch musikalischer Art sein: Wir hatten zum Beispiel ein opulentes Soulstück mit Harfen und Chören. Es war sehr vollgepackt, sehr detailreich und musikalisch in den 70ern anzusiedeln.

Wie hat sich Jazzanova in dreizehn Jahren verändert?

Wir haben uns schon immer bemüht, organisch zu klingen, das heißt, Schlagzeug sollte so klingen wie ein echtes Schlagzeug. Früher haben wir dafür Sachen von anderen Schallplatten benutzt, sprich, Samples, heute können wir selbst Instrumente spielen.

Interview: Julia Burkhart

VOKABELN

■ Übertreibung, f - преувеличение, утрирование

■ auf Kasette aufnehmen - записывать на кассету

■ Meinungsmacher, m - манипулятор общественным мнением

■ unbewusst - бессознательно, инстинктивно

■ opulent - богатый; роскошный

РЕЦЕНЗИЯ

СЕМЕЙНАЯ САГА ЛЕО КОШУТА

Обращений к памяти отца в книге Кошута много. И я приведу здесь еще несколько строк из заключительного обращения: «Ach, Väterchen, gut eineinviertel Jahre – nein zuletzt zwei! – sind vergangen, seit ich mit der Niederschrift dieses Buches begonnen habe. „Es fehlt nicht viel – und mir ist, als sähe ich Dich leibhaftig vor mir sitzen,“ schrieb ich damals, noch ahnunglos, wie sich mein Blick auf die Welt weiten sollte. Im Gespräch mit Dir, mit der Entdeckung von Personen, Verbindungen, Schicksalen ist für mich Bekanntes und Unbekanntes lebendig geworden... Könnten wir doch über Generationen hinweg einen Familienrat einberufen, der mein Manuskript beurteilt, ehe ich es noch druckfertig mache!» (s.370)

Продолжение. Начало в предыдущем номере.

Герольд Бельгер

Эти лирические обращения к отцу сами по себе составляют законченное произведение и звучат как своеобразная «Песня песней». Я написал о своем любимом отце Карле Бельгере (скончался в Ташкенте на 94-м году жизни) две книги, посвятил его памяти роман «Дом скитальца», сделал его прототипом многих своих произведений, но такой одухотворенности и поэтической возвышенности, как Лео Кошут, признать, не достиг.

«Где бы мы могли собраться все вместе?» – вопрошает автор, перечислив всех живых родственников, большинству которых за восемьдесят и девяносто лет. И предлагает такой вариант: «In Butscha, das von den Genannten die meisten kennen? Das Wunder, das uns zusammenführt, wird uns auch die Veranda unseres einstigen Hauses wieder bereitstellen und den ganzen Garten für Nichtgenannte, Kinder, Enkel, Urenkel...» (s. 370)

В Алматы

В 2003 году Леонард Кошут был приглашен в Алматы своим другом Абдижамилем Нурпеисовым: решением Исполкома Казахского ПЕН-клуба он был удостоен премии ПЕНА за заслуги в пропаганде и популяризации казахской литературы в Германии. До этого Кошут приезжал в Казахстан семь раз как заведующий отделом советской литературы ГДР-овского издательства «Volk und Welt» (то в сопровождении жены Шарлотты, редактора и переводчицы с русского, то с двумя-тремя симпатичными и молодыми сотрудниками издательства) и впоследствии как председатель Кураториума по культурным связям с немецкой диаспорой за рубежом (вместе с историком, доктором Эрикой Фогт, кстати, давней и доброй моей знакомой).

На этот раз (2003г.) жил Кошут несколько дней в пустующей квартире Нурпеисова по соседству со мной, и мы много общались, встречаясь то в домашних условиях, то на моей любимой аллее возле памятника Чокану, то в парке имени 28 героев-панфиловцев (это было в памятный День Победы 9 мая). Мы много беседовали. И мне было приятно его слушать. На площади Независимости Лео предложил мне перейти на «ты», но я, воспитанный в ауле в почитании старших, не смог преодолеть барьер в одиннадцать лет. И все эти годы нашего знакомства я обращаюсь к нему неизменно на «Вы». Так вот, мой старший друг тогда увлекательно и доверительно поведал мне о том, что описано в этой книге: о своем отце, о рано умершей маме, о своей богатой на приключения и испытания жизни, о войне, в которой его, неверующего, должно быть, спасал ангел-хранитель, о том, как был не однажды ранен, как был в плену, как нелегально переходил границу, чтобы свидеться с отцом в Австрии, о своей первой большой любви, как учился славистике и преподавал русский язык, о жизни и службе в Берлине, о родной сестре в Англии, о литературных контактах и многочисленных друзьях в разных странах. И слушая его неторопливую исповедь, я тогда еще подумал: «Вот изложить бы все это на бумаге, получилась бы увлекательная повесть».

Жизнь незаурядного человека всегда привлекательна, интересна и поучительна. И вот годы спустя эти житейские и творческие впечатления, судьбы и многоформатная жизнь, подкрепленные



Леонард Кошут.

документами, письмами, выверенными фактами и фотографиями, воплотились в объемную семейную сагу, охватывающую временной отрезок человеческого бытия в 160 лет и сотканную из любви, памяти, гордости, достоинства и умения рассказывать живо и проникновенно.

Судьбы людей

Интересно все же, о судьбах скольких людей поведал нам в этой книге автор? Было бы любопытно посчитать: наверняка не одна сотня. Немцы, русские, украинские и других национальностей фамилии причудливо перемежались – сплелись в этой многопластовой саге. О многих ее героях сказано столько доброго, приметного, что они предстают перед глазами читателя, как персонажи увлекательного романа. Кошут вообще не беллетрист, но слогом точным, ярким и образным владеет блестяще. Имен в саге много. Очень много. Все они тщательно описаны, охарактеризованы и выстроены в повествовании, и потому мне кажется, что в этой по всем параметрам продуманной книге, может, не хватает еще именного указателя. Впрочем, вдумчивый читатель разберется в лабиринте имен и без указателя.

Из разных разностей сплетена величественная сага Лео Кошута. Бросаются в глаза и включают читателя в поток времени исторические, географические, литературные сведения, расширяющие панораму своеобразной «повести временных лет». Это любопытные, тщательно выверенные и точно определенные факты из античной, древнеримской истории и географии, об истории австро-венгерской монархии, из истории Киевской Руси, о катаклизмах Второй мировой войны в ряде европейских

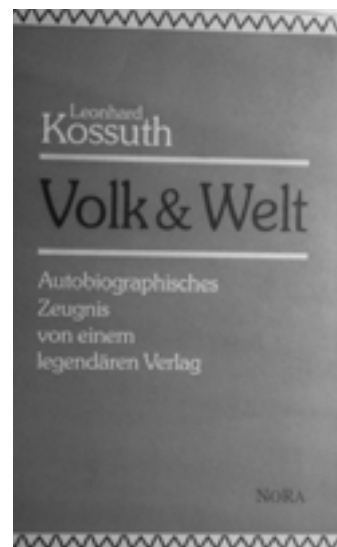
стран, о преобразованиях-ситуациях в Германии до войны, во время войны, после войны, после падения Берлинской стены и т.д. Жизнь людей, о которых так проникновенно повествует автор, погружена в общественно-социальную, историко-политическую реальность драматических XIX-XX веков. Такая диалектическая манера повествования, широкоохватный взгляд на бытие с высокой колокольни единого исторического процесса придают казалось бы сугубо мемуарной книге социально-художественную значимость.

Многое я узнал из книги старшего друга из Берлина. Я, оказывается, все же мало что знал о его жизни, житейских приключениях, непростой судьбе его в довоенные, военные и первые послевоенные годы, о его гражданском становлении и возмужании. Теперь, когда он искренне рассказал читателю о всех перипетиях своей богатой на впечатления, события и душевные переживания жизни, он стал мне еще более близок, дорог, духовно соприроден, и я испытываю гордость за него, за его высокую благородную душу, за его порядочный, обаятельный человеческий облик. Сказались, проявились в нем высокородные гены, чему казахи, в среде которых я вступаю почти 70 лет, искони придают огромное значение.

Узнал я многое не только о Леонарде Кошуте, но и о его окружении, о его предках и родичах, о его друзьях-товарищах, коллегам-литераторах, которых он не однажды упоминает и перечисляет на страницах своего обширного повествования.

Еще многое можно было бы поведать о Кошуте и его семейной саге. Ну, например, о ее насыщенной литературной оснащенности: о стихотворных опытах

разных лет, о его блестящих переводах, скажем, из Лермонтова (я с восторгом воспринял немецкий «Парус» и «Выхожу один я на дорогу»). Какая точность, музыкальность, верность интонации, размеру, ритмомелодике!, Маяковского, Абая, о его, Кошута, художественных поисках выразительных средств, о его душевной настроенности на лад и склад оригинала, о его литературных и поучительных творческих контактах. Вообще в этой книге Кошута счастливо, органически перемешались-сплелись разные литературные жанры: мемуары, лирические описания, раздумья, стихи, переводы, письма-признания, спетч, пародия, хроника, исследования, очерк, эссе, элементы детектива (арест Шарлотты). Да, обо многом еще можно было бы сказать... Но, чувствую, что должен остановиться. Мои разрозненные заметы и без того растянулись. Я целую неделю не расставался с Кошутовой сагой. Какие-то фрагменты перечитывал не раз. А фотографиями вообще подолгу любовался. Знаю, что к этой книге буду обращаться временами и впредь. И чувствую: главные, достойные и высокие слова о роли и значимости в служении культуре и литературе крупной личности по имени Леонард Кошут еще впереди.



СЛОВАРЬ

- посвящать – widmen
- скиталец – Wandervogel, m; Heimatloser, m
- прототип – Prototyp, m; Urbild, n
- удостоить – würdigen
- доверительно – vertraulich
- незаурядный – außergewöhnlich
- вдумчивый – tiefinnig
- проникновенно – innig, zu Herzen gehend
- возмужание – Mannbarwerden, n
- любоваться – sich weiden (an D)

Kurz gesagt: Gerald Belger rezensiert das neue Buch von Leo Kossuth „Ach, Väterchen!“.

ИНТЕРВЬЮ

ПЕРВЫЙ ДЕНЬ УЧИТЕЛЯ

Этот учебный год самый необычный в школьной жизни Семена Кузнецова – самого молодого учителя казахского языка и литературы в Астане. Первого сентября он в очередной раз вошел в двери своей школы, но уже в новом качестве, а недавно поздравлял учителей с профессиональным праздником, но не как ученик, а как коллега.

- Семён, как ты принял решение стать учителем?

- В нашей школе была традиция: в День учителя группа учеников 10-11 классов преподавали для 5-9 классов уроки вместо учителей. Тогда я впервые столкнулся с особенностями этой профессии. В 11 классе я уже окончательно принял решение стать учителем. Это решение было вполне осознанным, потому что я понял, что учителя – это, чаще всего, отзывчивые, добрые, гуманные люди. И они решают одну из важнейших проблем государственной важности: не только дают знания, но и формируют человеческие ценности, социализируют человека. Учат его быть здоровым, ответственным и активным гражданином.



Фото автора

Молодой учитель казахского языка Семён Кузнецов.

Ребёнок приходит в 6-7 лет в школу, а через 11 лет выходит взрослым человеком, но каким? Конечно, это зависит не только от школы, но и от семьи, среды, но школа имеет принципиальное значение. На выбор профессии, конечно же, повлияли учителя моей школы, директор Т.В.Дзюба, заместители директора К.М.Хафизова, А.У.Бердалина, Е.В. Баглюк. В 10-11 классе, будучи президентом школьного самоуправления, я тесно сотрудничал с ними.

- Расскажи про свое первое «первое сентября» в качестве учителя? Было страшно?

- «Первое сентября» в качестве учителя мне, наверное, запомнится на всю жизнь. Страшно, конечно, не было, потому что рядом я видел своих школьных учителей, их подбадривающие глаза, улыбки. Но волнение испытывал. Раньше, когда я был учеником, не замечал, что ребята почему-то любят говорить все разом и причём очень громко, стараясь перекричать друг друга. А мне, как классному руководителю, достался самый крикливый возраст – 5 «Б» класс. Мне пришлось собрать всю силу воли, выдержать паузу и переждать шквал эмоций, а потом спокойным голосом начать урок.

- Наверное, ты уже привык к тому, что все удивляются: русский парень преподаёт казахский язык и литературу. И все-таки, почему именно эти предметы?

- Да, сейчас можно встретить молодых людей неказахской национальности, в совершенстве владеющих государственным языком. Казахский язык я



Фото автора

Семён Кузнецов со своими учениками.

полюбил, когда услышал песни Абая. В пятом классе на уроке музыки Роза Маденовна Мусабекова очень часто давала нам прослушивать песни Абая и, так как я учился в русском классе, передавала содержание песни на русском языке. Тогда меня поразили глубина мыслей чувств, философское содержание песен, напевность казахского языка. И, конечно же, желание говорить на казахском языке возникло на уроках казахского

- В наше время, в эпоху глобализации, когда все стали усиленно изучать английский, немецкий, китайский, японский и другие иностранные языки, важно не забывать свой, государственный язык. Потому что национальный язык помогает не забывать корни, традиции народа.

Благодаря казахскому языку постигаешь богатство души, мудрость народа, его менталитет. Ведь мы – граждане

время учебная нагрузка в 5-11 классах достигла пяти часов в неделю, но материал учебника рассчитан всего на три часа. Материал этих двух недостающих часов учителю приходится искать из газет, журналов, книг, интернета, а в итоге учитель путается, не зная, что спросить с учеников. Преподавание государственного языка ведется по разным учебникам. Я считаю, в масштабе республики необходимо ввести один конкретный многоуровневый учебник, который отвечал бы требованиям нынешнего времени, темы которого тесно соприкасались бы с повседневной жизнью и ученик мог бы полученные знания применять на практике.

Мне кажется, что преподавание казахского языка и литературы в русских классах необходимо проводить по аналогии преподавания английского языка. Например, по методу Макмиллана. Необходимо создать учебно-методические комплексы: учебники, рабочие тетради, диски. Обращать внимание на систему контроля.

- Спасибо за интервью и успехов тебе в профессии!

Интервью: Наталья Шталь

СЛОВАРЬ

■ особенность – *Besonderheit, f*

■ осознанный – *bewusst*

■ подбадривающий – *ermutigend*

■ напевность – *Wohlklang, m*

■ постигать – *begreifen*

■ ответственный – *verantwortlich*

■ зависеть – *abhängen*

■ спокойный – *ruhig*

■ выражать – *äußern*

■ требование – *Forderung, f*

Kurz gesagt: Semjon Kusnetzow unterrichtet Kasachisch in einer Schule.



Фото ДАН

языка и литературы, которые вела Кабанбекова Ботагоз Ахметбековна. Её уроки всегда проходили нетрадиционно. Очень часто мы работали в группах, и каждый имел возможность выражать свои мысли на казахском языке. Ботагоз Ахметбековна, заметив мои способности к языку, стала работать со мной индивидуально. В результате я стал в 10 классе призёром республиканской олимпиады по предмету, а затем обладателем диплома III степени на городских соревнованиях научных проектов. Свой проект я написал и представил на казахском языке. Но до этого ещё в 5 классе я вошёл в состав вокальной группы школы. И вместе с друзьями со сцены пел песни на казахском языке.

- Ты выучил казахский язык сам и сейчас учишь ему малышей. Как ты думаешь, почему нужно изучать государственный язык?

Президент страны на XII сессии Ассамблеи народа Казахстана подчеркнул: «Государственный язык – это такой же символ, как флаг, герб, гимн, с которых начинается Родина. И он призван объединять всех граждан страны».

Сейчас создаются все возможности для овладения казахским языком. В госучреждениях и на предприятиях открываются курсы, издаются и распространяются научно-методические материалы. По поручению главы государства материально поощряются сотрудники госорганов неказахской национальности, владеющие государственным языком.

Многие наши сограждане осознают свой патристический долг – учиться казахскому языку.

К тому же пришло понимание, что знание государственного языка является фактором личной конкурентоспособности, карьерного продвижения в любой сфере деятельности.

Казахстана, поэтому язык – важная составляющая нашего государства. Хочу привести в пример слова Н.Назарбаева – президента нашей страны о значении языка: «Пока мы не водрузим знамя языка, государство никогда не достигнет высот. Будущее Казахстана в казахском языке». («Тілдің туын тікпей, мемлекет ешқашан биігіне шықпайды. Қазақстанның болашағы қазақ тілінде»).

- С какими трудностями в обучении казахскому языку ты сталкиваешься в своей работе?

- В этом году я начал преподавать государственный язык в классах среднего звена. Учебники, по которым я занимался будучи учеником, в том же состоянии: нет ни красивых рисунков, ни интересного материала, который бы привлек внимание и заставил невольно погрузиться в мир знаний. В данное

ВОЗРОЖДЕНИЕ

МАСТЕРСТВО ПУБЛИЧНОГО ВЫСТУПЛЕНИЯ

В Карагандинском обществе «Немецкий центр "Wiedergeburt"» прошёл тренинг «Мастерство публичного выступления» и второе Рабочее совещание Молодежного крыла Научного объединения немцев Казахстана. Организаторами стали Молодежное крыло и BiZ г.Караганды.

Алексей Дик

Караганда встретила участников тренинга «Мастерство публичных выступлений» тепло, как родных, - в этом сходятся все участники. В Карагандинском обществе «Wiedergeburt» собрались представители Молодежного крыла Научного объединения немцев Казахстана (МКНОНК) со всей территории Казахстана, прибыли также кандидаты на вступление в организацию. Состав разнороден - тут представлены и ученые, защитившие кандидатские диссертации несколько лет назад и уже имеющие опыт работы в новом статусе, и их коллеги, защитившиеся менее года назад, соискатели ученой степени, и люди, только определяющиеся с направлением работы, и даже студенты, достаточно приблизительно представляющие себе специфику научного труда. Но! Каждый из присутствующих сам фактом своего приезда подтвердил, что осознает возможность и необходимость роста в публичных выступлениях.

Особенно интересная ситуация сложилась в первый день тренинга, когда участники экспромтом представлялись и озвучивали свои ожидания от встречи. Выяснилось, что, помимо тренинга, люди готовы общаться на любые темы. Они даже не представляли, как это отразится на работе в группах далее. Когда же работа началась, показательной была реакция участников на происходящее, динамика выражения их лиц - от спокойного, а у кого-то и радостного ожидания



Участники тренинга.

возможно, даже в большей степени, от того, что, оказывается, они знали практически обо всем этом, но не трудились дать себе отчет, структурировать свои знания. Тут и началась ломка сознания, так легко загоняющего себя в рамки и так трудно изгоняемого из них. А когда люди раскрепостились, тут и начался фокус: оказалось, что знакомые приемы, применяемые в аудитории как студентами, так

А после завершения тренинга была работа совершенно другого плана. Началась рабочая встреча МКНОНК. С момента первой встречи, на которой было, собственно говоря, организовано молодежное крыло, принята концепция его развития, определены приоритетные направления работы, участники распределены по научным направлениям и избраны руководители этих направлений,

лось в выделении еще одного научного направления и усиления направления гуманитарного.

Резюмируя прошедшие два дня, могу сказать, что поработали плодотворно. Очень доброжелательной была атмосфера встречи, что не могло не сказаться на эффективности совместного труда. Это лишний раз свидетельствует о том, что здесь люди собираются неслучайно.



Людмила Лидер, кандидат ветеринарных наук, руководитель агробиологического направления МКНОНК.

или даже легкого скепсиса, до удивления и некоторой оторопи от осознания того, сколько можно сказать о человеке по его выступлению - речи, мимике, жестуляции, артистическим приемам, - и,

и преподавателями, не всегда работают. Более того, оказывается, можно строить свои выступления гораздо эффективнее. И уж что совсем не умещалось ни в какие рамки, так это то, что говорить можно на любые темы, включая те, в которых ты разбираешься, как ...ну, как первоклассник в конструкции адронного коллайдера. Главное - КАК ты будешь говорить об этом.

На фоне этих впечатлений, и, что уж греха таить, приятного осознания того, что, все-таки кое в чем ты ориентируешься, время тренинга пролетело просто мгновенно. А ведь некоторые задания были почти экстремальными, и не всем участникам они дались легко. Однако в этом и сила тренинга, в отличие от семинара - здесь в процесс при правильной его организации включается каждый и каждый может оценить свои навыки, сравнить их с навыками, демонстрируемыми соседями, более того, узнать, как эти соседи оценивают тебя. В общем - мероприятие оказалось весьма эффективным и очень полезным. Об этом, не стесняясь повторяться, говорили участники тренинга, благодаря организаторам - координатора BiZ Ольгу Штейн и мультипликатора BiZ по информационной работе и PR Светлану Познякову.



Эрнст Боос, академик Национальной Академии наук Республики Казахстан, доктор физико-математических наук, профессор, председатель НОНК.

прошло три года без малого. За это время сделано многое: проведена международная научно-методическая конференция, в которой приняли участие представители Казахстана, России, Германии, Узбекистана, Кыргызстана; проведены обучающие семинары и тренинги по различным направлениям; члены МКНОНК в 2009 году приняли участие в конференции НОНК в г. Алматы - да много о чем можно рассказать, что и было проделано на встрече, в отчете председателя организации Дмитрия Мозера. В ходе встречи были приняты в состав крыла прибывшие кандидаты на вступление.

Поздравил их с этим событием академик Национальной Академии Наук РК, доктор физико-математических наук, и, по совместительству, председатель НОНК профессор Эрнст Боос. Эрнст Гербертович сказал, что обществу просто необходимо молодежное крыло и пообещал оказывать всемерную помощь представителям крыла в их научных трудах. Далее были проведены переборы руководящего состава МКНОНК, составлен план работы на 2011 год.

Участники встречи сошлись на том, что организация переросла рамки, поставленные на первой встрече, что отрази-

СЛОВАРЬ

- представитель - *Vertreter, m*
- объединение - *Vereinigung, f*
- выступление - *Rede, f; Aussprache, f*
- скепсис - *Zweifel, m*
- жестикуляция - *Gebärdenspiel, n*
- мгновенно - *augenblicklich*
- направление - *Richtung, f*
- сходиться - *übereinstimmen*
- отражаться - *ausweisen*
- плодотворно - *fruchtbar, erfolgreich*

Kurz gesagt: In der «Wiedergeburt» in Karaganda fand ein Workshop zum Thema «Öffentliches Auftreten» statt.



Дмитрий Мозер, кандидат технических наук, председатель МКНОНК.

ZENTRALASIEN

„EICHE RUSTIKAL“ IN TASCHKENT

Die Deutschen sind in den vergangenen Jahrhunderten weit herumgekommen. In alle Welt zog es sie. Und da es generell so ist, dass man überall, wo man sich länger aufhält, irgendetwas hinterlässt, findet man auch in Zentralasien viele Zeugnisse über den Aufenthalt der Deutschen. Das Projekt „Deutsche Spuren in Zentralasien“ des Goethe-Instituts Taschkent versucht, genau diese aufzuspüren. Einige wurden im Laufe des Jahres schon gefunden.

Von Kathrin Justen

Eine *Schrankwand* aus Deutschland, geschmückt mit deutschem Porzellan, steht nun schon seit 21 Jahren im Wohnzimmer von Ulugbek Chaitows Tante. Sein Opa schenkte sie seiner Tochter 1989 zur Hochzeit. Über Bekannte, die in Deutschland beim sowjetischen Militär arbeiteten, hatte er das *Prachtstück* deutscher Handwerkskunst bestellt, aber wie er sie dann nach Taschkent bekommen hatte, weiß die Familie leider nicht.

Entlehnungen aus dem Deutschen

Es ist ein Beispiel für deutsche Spuren in Usbekistan, die zeigen, wie vielfältig die Kontakte zwischen Zentralasien und Deutschland sind und wie deutlich sie sich heute noch zeigen. Diesen Spuren nachgehen und sie dokumentieren, das möchte das Projekt „Deutsche Spuren“ des Goethe-



Bild: Mominova Machluzza

Schwarze Grabsteine erinnern an die verstorbenen deutschen Kriegsgefangenen.

Institut Taschkent. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Bildungseinrichtungen wie der pädagogischen Hochschule in Taschkent wurden schon einige Spuren entdeckt.

Welcher Art die Spuren dabei sind, ist egal. Sie können Personen, Gebäude oder einfach eine Alltagsbeobachtung darstellen. Die Spurensuche wird vom Goethe-Institut Taschkent mit Vorträgen unterstützt, die sich mit verschiedenen Aspekten der Geschichte



Beispiele für deutsche Spuren finden sich in ganz Usbekistan - wie die Grafik illustriert.

der Deutschen in Zentralasien befassen. So erklärte Dr. Bachodir Primow von der Fremdsprachen-Hochschule in Samarkand in einem Vortrag zur Sprache, dass es vermutlich über 500 Wörter im Usbekischen gäbe, die aus dem Deutschen stammten, wie „Gastarbeiter“ oder „Werkstatt“.

Weitere Beispiele für Spuren in Usbekistan findet man in Kokand, zum Beispiel den dortigen Soldatenfriedhof. Schwarze Grabsteine abseits der anderen Gräber erinnern an deutsche Kriegsgefangene, die hier während des Zweiten Weltkriegs starben und dort beigesetzt wurden. Heute ist der Ort für die Einwohner der Stadt ein Mahnmal gegen Krieg und Gewalt. Oder die Singer-Gasse in Kokand: Sie erinnert an die gute alte Nähmaschine, deren Entwickler Isaac Merritt Singer deutsche Wurzeln hatte. Die beliebte Nähmaschine, die man im 19. Jahrhundert auf Raten kaufen konnte, fand sogar Eingang in eine Erzählung des usbekischen Schriftstellers Abdulla Kachor.

Schimpfwort „Schumacher“

Die bisherigen Funde sollen im Herbst dieses Jahres im Rahmen der Deutschland-Wochen in Usbekistan, die das Institut gemeinsam mit der deutschen Botschaft in Taschkent durchführt, präsentiert werden. Aber auch



Bild: Mominova Machluzza

In Kokand konnte die beliebte Singer-Nähmaschine sogar auf Raten gekauft werden.

darüber hinaus freut sich die Betreuerin des Projektes in Taschkent, Gerlinde Massoudi, über viele weitere Spuren. Sie selber hat auch eine Spur gefunden. Das Schimpfwort „Schumacher“ für Autofahrer, die rasant auf den Straßen der Stadt unterwegs sind.

Das Projekt soll noch weitergehen. Daher freut sich das Goethe-Institut über jeden, der eine deutsche Spur kennt oder Lust hat, auf Entdeckungstour zu gehen.

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.goethe.de/ins/uz/tas/lhr/dsz/de/index.htm>.

VOKABELN

- *Schrankwand*, f - шкафная стенка
- *Prachtstück*, n - великолепная вещь
- *sich mit etw. befassen* - заниматься чем-л.
- *etw. auf Raten kaufen* - покупать, приобретать в рассрочку
- *etw. präsentieren* - показывать, выставлять, презентовать



Bild: Ulugbek Chaitow

Umida Chassanova zeigt Ulugbek Chaitow ihre 21 Jahre alte deutsche Schrankwand.

ZENTRALASIEN

HANDPUPPEN SPRECHEN LASSEN

Ein pädagogischer Workshop der besonderen Art fand im Rahmen der Deutschlandwoche in Usbekistan Ende September in Taschkent statt: Das Spielen mit *Handpuppen*. Geleitet wurde das Seminar von Olaf Möller, der diplomierter Sozial- und Theaterpädagoge ist, und Sabine Schroeder-Zobel, Lehrerin einer Förderschule in Deutschland.

Von Lena Tsai

Unterricht mal ganz anders: Mithilfe von sprechenden Handpuppen können Kinder *spielerisch* Sprachen lernen. Und so kamen zum Seminar „Handpuppen ins Spiel bringen“ in der Schule Nummer 112 zu Taschkent auch vorwiegend Deutschlehrer und Lehramtsstudenten. Für alle schien der Umgang mit den Handpuppen im ersten Augenblick sehr einfach zu sein, was es aber nicht ganz war. Die Teilnehmer entdeckten, dass es eine richtige

Kunst ist, die Handpuppe zu bewegen, sie Emotionen *ausdrücken* zu lassen, ihr die richtige Stimme zu schenken.

Puppe darf nicht klug sein

Wenn die Hand in die Puppe schlüpft, wird die Puppe zum Lebewesen mit einem eigenen Charakter und eigener Seele. Beim Sprechen muss sie authentisch sein und wie ein Mensch in die Augen der Zuschauer blicken. Und die Puppe darf nicht klug sein - schlaue Puppen liebt man nicht. „Wichtig

ist, dass sowohl der Spieler als auch das Publikum Spaß beim Spielen haben“, sagt Olaf Möller, ein erfahrener Puppenspieler. Das Spiel mit den Puppen sei hauptsächlich für Kinder der ersten und zweiten Klasse geeignet, ältere Schüler fühlten sich zu „erwachsen“ und würden ein bisschen aggressiv reagieren. Handpuppenspiel sei gleichzeitig auch eine Art Therapie für die Erwachsenen selbst. Die Teilnehmer des Workshops fühlten sich, als seien sie in die Kindheit zurückversetzt worden: „Es war für mich eine richtige Entspannung

vom grauen Alltag, normalerweise bin ich ein sehr *zurückhaltender* Mensch“, sagt Eugenia Burchanowa, Deutschlehrerin in Taschkent.

Sorgen vergessen

Am Ende des ersten Tags des Seminars waren alle mit ihren Puppen schon so befreundet, dass es sehr schwierig war, sich von ihnen zu trennen. Für die Teilnehmer wurde das Spiel tatsächlich eine Therapie, um Probleme oder *Sorgen* zu vergessen. Und darum geht es beim Puppenspiel auch: die Angst vorm Lernen zu verlieren und Vertrauen zu den kleinen Freunden aus der Kindheit zu gewinnen.

VOKABELN

- *Handpuppe*, f - кукла-перчатка
- *spielerisch* - шутя, с легкостью (в ходе игры)
- *ausdrücken* - выражать
- *zurückhaltend* - сдержанный; скромный, замкнутый
- *Sorgen*, pl - заботы, тревоги, волнения



Bild: Lena Tsai

Die Teilnehmer wollten sich am Ende gar nicht mehr von ihren neuen Freunden trennen.



Bild: Lena Tsai

Handpuppenspiel als Therapie.

HANDWERK

TOTENKÖPFE MIT KÖNIGLICHEM SIEGEL

Gabriella Stippa gehört zu den besten Malerinnen der königlichen Porzellanmanufaktur in Berlin. Auf Einladung der Vertretung in Almaty zeigte die Künstlerin in der Galerie Tengri-Umai ihr Können.

Von Antonie Rietzschel

Porzellan ist für Gabriella Stippa wie eine *launische* Frau – reizbar und sensibel. „Wenn sie nicht will, dann muss man sie in Ruhe lassen.“ Manchmal habe es den Anschein, das Porzellan sträube sich gegen die Pinselstriche, so die 50-Jährige. In einem solchen Moment bleibe ihr nichts anderes übrig als ihre Arbeit beiseite zu legen, Tee zu trinken und zu warten, bis sich die weiße Schönheit beruhigt habe. Dieser beinahe zärtliche Umgang hat seinen Preis. Einige der Teller oder Vasen, die durch Gabriella



Einer der Lieblingsaufträge der Künstlerin.



Bild: Antonie Rietzschel

Gabriella Stippa arbeitet seit 25 Jahren als Porzellanmalerin.

Stippas Hände gehen, kosten mehrere tausend Euro.

Seit 25 Jahren arbeitet die frühere Biochemikerin als eine von insgesamt 26 Malerinnen bei der königlichen Porzellanmanufaktur in Berlin, wo sie zu den Besten gehört. Als solche sitzt sie an einem wackligen Tisch in der Galerie Tengri-Umai und malt mit zarten Pinselstrichen eine Zwiebel auf einen Teller. Zwischendurch beantwortet sie geduldig die Fragen der Journalisten.

Auch als sich ihr gegenüber ein Mädchen niederlässt, *sich* ohne zu fragen Teller und Pinsel *schnappt*, lässt sie nicht von ihrer Zwiebel ab.

Die Liebe zum Comic-Helden

Beruflich male sie am liebsten Obst und Gemüse, weil das nie gleich aussehe, beantwortet die Berlinerin die Frage nach ihren Lieblingsmotiven. Privat sehe das allerdings

anders aus. Ihre eigene kleine Sammlung königlichen Porzellans zieren Raketen, Motorräder und Comic-Helden. Selbstbemerkt versteht sich. Doch auch einige Kunden der Porzellanmanufaktur in Berlin teilen die Leidenschaft der Malerin für eher ausgefallene Motive. Vorsichtig zieht Gabriella Stippa einige Fotos unter dem Tisch hervor, die einen ihrer Lieblingsaufträge zeigen: Den amerikanischen Comic-Helden Spawn. Die Falten seines roten Umhangs sind fein herausgearbeitet, die Muskeln unter dem schwarzen Kostüm zeichnen sich deutlich ab. Zwanzig Stunden hat sie an diesem *Sammlerstück* gearbeitet. „Auch wenn ich eher konservativ aussehe, ich mag das“, sagt Gabriella Stippa. Für die Motorradgang Hells-Angels bemalte sie eine Vase mit Totenköpfen. Wert: ungefähr 4.000 Euro.

Nicht ohne Risiko

Ihre Hände sind ihr Kapital. Die Malerin versucht nicht darüber nachzudenken, was passiert, wenn Parkinson oder eine Arthritis ihre wichtigsten Werkzeuge unbrauchbar machen würden. „Es ist wie mit Porzellan. Wenn man versucht es ganz vorsichtig zu behandeln, geht es meistens doch kaputt. Genauso ist es mit meinen Händen“, sagt Gabriella Stippa. So *schwimmt* sie *sich* in ihrer Freizeit am liebsten auf ihr Motorrad und lässt die Landschaft an sich vorbeirauschen. Um ihrer Hände willen müsste sie das eigentlich lassen. Doch dann würde Gabriella Stippa wahrscheinlich genauso wie das Porzellan in ihren Händen werden: launisch.

VOKABELN

- *Totenkopf*, m - перен.: мертвая голова
- *launisch* - капризный, своенравный
- *sich etw. schnappen* - хватать; жадно ловить
- *Sammlerstück*, n - коллекционное изделие
- *sich auf etw. schwingen* - вскакивать в седло (зд.: мотоцикла)

KOLUMNE

SPANNENDES DETEKTIVGESCHÄFT



Unsere Kolumnistin Julia Siebert schreibt über ihre besonderen Erfahrungen in Deutschland und der Welt.

Meine Detektei schlummert so vor sich hin. Immer wenn die neue Fachzeitschrift aus meinem Abo „Der Detektiv“ ins Haus geflattert kommt, einmal im Quartal, erinnere mich das daran, dass ja auch ich als Privatdetektivin unterwegs sein will. Allein, mir werden keine Fälle übertragen. Gott sei Dank, da ich noch gar nicht richtig im Geschäft bin.

In Ermangelung eigener Fälle fiebere ich via Fachzeitschrift mit den Kollegen mit. Und kann mich so zumindest theoretisch und passiv auf das Schnüffelgeschäft einstellen. Mal sehen, was der Ermittlungsmarkt so zu bieten hat und wo ich meine Marktnische finden kann. Rubrik: Praxisfälle. Fallbeispiel: Der Ehestreit. Es galt, die Ursache für die gebrochene Nase einer Ehefrau herauszufinden. War es der Ehemann oder der Hund? Oh, wie spannend, solche Fälle kann man sich ja nur wünschen! Aber im Fernsehen sind die meisten banal wirkenden Fälle am Ende ziemlich komplex und äußerst spannend.

Anfangs sagen immer alle, zumindest der Pathologe und die Spurensicherer, dass es Herzversagen, Selbstmord oder ein plumper *Raubüberfall* war. Davon lassen sich jedoch die findigen und cleveren Detektive nicht irritieren. Sie erspüren mit all ihren Sinnen, dass eine verzwickte Mordgeschichte dahintersteckt, irgendwas mit Rache, Erbstreit, Betrug und sowieso mit einer Portion Eifersucht – und haben am Ende immer Recht, siehste! *Gehen wir also der gebrochenen Nase auf den Grund*. Bevor ich nachlese, was die Kollegen taten, überlege ich, was ich täte. Natürlich *Beschattung* von Mann und Hund. Abhöranlagen. Einsatz von Nachtsichtgeräten. Befragung sämtlicher Nachbarn, Verwandter und Freunde.

Und jetzt zurück zur Realität. Das beinhalte Indiz: ein so genanntes Brillenhämatom im Gesicht der Frau. Verdächtig, verdächtig. Wie kam das zustande? Es mussten Recherchen auf dem Hundeausbildungsplatz angestellt werden, um zu erkunden, ob ein Brillenhämatom zu den durch Hunde verursachten üblichen Verletzungsfolgen zählt. Und tatsächlich! Wenn sich ein Hundebesitzer über seinen Hund beugt, um ihn zu loben oder zu begrüßen, und der Hund in seiner Erregung zugleich zu seinem Herrchen oder Frauchen aufspringt, dann kann es schon mal – peng! – zu solch

einer Verletzung, eben dem *verdächtigen* Brillenhämatom, kommen. Na also, da haben wir's. Und die hintertückische Ehefrau wollte dies ihrem Ehemann unterjubeln. Tja, da hatte sie nicht mit einem erfahrenen und kompetenten Privatermittler gerechnet! Wie gut, dass ich mich fortbilde.

Wenn ich es mal mit einem Brillenhämatom zu tun bekomme, weiß ich sofort Bescheid und kann mir die umständlichen Ermittlungen sparen! Das macht natürlich das Honorar nicht günstiger, denn mühevoll angeeignetes Fachwissen muss man sich schließlich anrechnen lassen. Das ist ja Fachbildung im Schweinsgalopp. Nächster Fall: Der Würger. Oh, hier wird's schon gefährlicher. Es galt, herauszufinden, ob eine Frau freiwillig oder gegen ihren Willen *gewürgt* wurde. Da sie schon mal gewürgt wurde, gab sie an, dass dies gegen ihren Willen geschehen sei.

Geheime Hinweise und umständliche Recherchen ergaben aber, dass diese Frau eben doch auch gern mal gewürgt würde, weil sie dadurch im Liebespiel sexuell erregter sei. Die gewitzte Ermittlerin wandte die pfiffige Methode „Gleich und gleich gesellt sich gern“ an, um die vermeintlich Gewürgte in ein vertrauliches Gespräch zu verwickeln. Und sie gab alles zu. D.h. fast alles. Jedenfalls, dass sie solche sexuellen Praktiken bevorzuge. Was dem Würger nicht

half, da sozusagen als Begleiterscheinung herauskam, dass er gern auch mal gewalttätig sei.

Jetzt frage ich mich: Wenn in Fachzeitschriften die wirklich interessanten, spannenden, komplexen, zumindest aber marktüblichen Fälle dargestellt werden, womit haben Detektive dann sonst zu tun? Ehrlich gesagt – das will ich gar nicht wissen und erhalte mir lieber noch ein Weilchen die Illusion, dass Detektive ein spannendes Leben führen.

VOKABELN

- *Raubüberfall*, m - разбойное нападение
- *einer Sache auf den Grund gehen* - выяснять суть дела
- *Beschattung*, f - зд.: слежка за кем-л.
- *verdächtig* - подозрительный
- *würgen* - душить, давить

ПРОЗА

ЛЕДЯНОЙ ОМУТ

Семён подвез Эльвиру к самому дому. Роте Мари поспешила навстречу с косынкой, в которой Сима узнал выходную вещь своей матери. Он понял, что мать гостила здесь, желая прознать, с кем подружился сын. Оставленная *косынка* очень напоминала казахский обычай вернуться, еще раз побывать в этом доме. Оно и понятно. Ее интересовала Эльвира.

Продолжение. Начало в предыдущем номере.

Иван Сартисон

Визит Берты Эмильевны в дом, где квартирует зазноба её сына, был понятен и сыну, и хозяйке дома, да и Эльвире тоже.

Когда Сима отдавал матери косынку, обронил: «Переживаешь из-за меня или молва разожгла интерес? Могла сказать, я бы привел в дом...»

- А она пошла бы?

- Странно. Со мной почему нет?

- Странно другое. В 20 лет ты не усвоил, что когда девушку представляют родителям - это означает, что у юноши созрело вполне серьезное намерение.

- Вот-вот. У меня, кажется, как раз именно тот случай.

- О подобном случае разговоров обычно начинают в родительском доме.

- Твоя правда, мама. Но я не мог начать его до того, как споткнулся о свое счастье.

- Ты говоришь так, словно тебе уже все ясно. А как она?

- Сближаемся. Понимаем друг друга. По-моему, она, как и я, видит, что идти по жизни вдвоем нам не только можно, но и нужно.

- Спасибо за откровенность.

- Когда и при каких обстоятельствах мы это скажем друг другу, я пока не знаю. Думаю, Эльвира знает еще меньше. В одном могу тебя заверить: первой обо всем узнаешь ты.

- Я очень надеюсь.

- Вот и прекрасно. Живи спокойно и свои переживания не переселяй, пожалуйста, в отца. Он ведь может и затеропить.

К концу лета в Майбалыке закружили нешуточные страсти вокруг ликвидации колхозов с одновременным вливанием их в совхозы. В село наезжали уполномоченные из района и области, лекторы, и всем им задавался вопрос: чем колхозы не угодили государству? Ответ сводился к тому, что, с одной стороны, надо упростить управление, а с другой, дать колхозникам вместо трудодней стабильную зарплату и оклады. Всем членам колхоза была обещана компенсация за совместно нажитую в течение почти сорока лет собственности-недвижимость, с учетом трудового стажа.

Теперь, встретив Вайриха на машино-тракторной станции или в районе, каждый норовил выпытать у него методику исчисления компенсации и определить, чем для него обернется реорганизация.

О Симе с Эльвирой нарочно забыли. Зато они думали друг о друге и днем и ночью, несмотря на то, что расставались зачастую в полночь и даже позже.

Когда они оказывались на трассе за селом, Сима предлагал ей руль, и она охотно стажировалась, надеясь, что и этот навык будет хорошим приложением к будущей профессии.

Когда подошел к концу июль и стало очевидающим, что *вылас* на первой летовке выбит настолько, то и овце почти что нечего тут делать, бригада стала готовиться съехать к ледяному омуту. Сима так ждал этот возврат к селу, что тут же заявил Эльвире:

- В первый же день после переезда заскочим на птичий базар.

- Я с удовольствием поеду. Только забирать меня будешь из дому. Я начала потихонечку переводить свои записи из рабочей тетради на стандартную писчую бумагу. Если Вайрих разрешит, поэксплуатирую печатную машинку.

- Разрешит конечно. Он из очень добрых людей. Вообще к тебе тут все должны быть добрыми.

Сима искренне пытался поднять Эльвиру настроение, вселить радость от предстоящего аусфлюга на «Яве», на которой она по проселочным дорогам каталась

уже вполне уверенно, но в селе рулить отказывалась. Страха она не испытывала, а вот молвы людской побаивалась.

В день выезда на Шыбенды-сор, что соседствовал с ледяным омутом, Сима пораньше второпях пообедал, захватил бинокль и умчался. Эльвира и вовсе не потратилась на сборы. Когда они доехали до котлована, Семён сообщил: поскольку прямой дороги вдоль реки нет, мы проедем через соседнюю Чебендовку.

- Но если парой, то это не только для меня, а для нас.

- Очень верная и радостная примета. И бочок, как ты выразилась, ни в какой не крови, то художница-природа так написала птицу этого закатного солнца. Ради одной этой пары стоило приехать. Мы сюда непременно приедем еще. Я хочу знать: случайные они гости или озеро стало пригодным для их обитания. Им ведь прогретое мелководье нужно. На глубине

компенсации за переход колхоза в совхоз. Сумма была приличной, ведь четыре года учебы ему зачли в стаж.

На вечеру веселились и шутили, танцевали и пели, произносили тосты и напутствия-наказы. Распорядитель вечера - сам глава дома - поднял и Эльвиру для речи. Девушка зарделась почти как Роте Мари, что ей тут же и сообщили столь весело, что смущение разом куда-то унеслось. Сима идет служить, получив прежде



Семёна в бригаде признали по мотоциклу.

- И что тут майбалыцки потеряли? - насмешливо вопрошала бойкая курносая девушка, вместе со всеми вышедшая к прибывшим.

- Не боись! Невест днем не крадем! - в тон хозяйке стана парировал Сима.

- Да, вижу ты успел уже свое счастье поймать, - находчиво продолжала курносая.

- Угадала ты, конечно. Будь добра, красавица, присмотри за «конем», а мы полюбуемся вашим пейзажем, может испугаемся, если трава позволит.

- Водоросли вот-вот цвести начнут. Пока никто на зуд не жалуется. Купайте лучше у насосной. Там и глубже и чище.

- Спасибо за советы. Мы о тебе нашим женихам расскажем. Не удивись, если какой нагрянет.

- Пусть едут. У нас выбор невест. Вам показывать не буду, у вас всё уже, кажется, решено. А из тех, что приедут по вашей наводке, постараюсь первой самого достойного выбрать.

Сима аккуратно сложил весла на корму и приложил бинокль к глазам. На бережку и на воде у маленького островка теснились мирно бакланы и колпичи, цапли и лебеди, а в небе, выбрав удобную точку обзора, зависали чайки.

Семен взялся за одно весло и плавным движением развернул лодку, передал Эльвире, сидевшей пока спиной к острову, бинокль. По зеркальной глади воды изредка пробегала мошка или паучок, оставляя за собой едва заметный след.

- Ой! Вижу птицу, видно больная, с трудом поднялась, опираясь о землю головой на длинную шею, явно помогая таким образом своим неуклюже длинным и слабым ногам. Но встала и как ни в чем ни бывало прожигается, не поднимая голову из воды. Ключ как сайгачий нос. Бочок у ней, кажется, в крови!

- Дай-ка бинокль! Может, знаю чуть больше об этой птице.

Семен не поверил своим глазам. Понад берегом, грациозно вышагивая по колену в воде, кормились два розовых фламинго.

- Ну, милая, это будто для тебя прилетела пара редчайших птиц. Ближайшая колония розовых фламинго почти за тысячу километров в заповедном Кургальдино.

их корм не водится, да и недоступен он им там.

Бинокль еще не раз переходил из рук в руки, но вскоре Эльвира перебралась на середину лодки под бочок к Симе. Влюбленные целовались, полуприкрыв глаза от яркого солнца и захватившего их чувства.

О птицах позабыли.

- Я вот думаю, дорогая, не пора ли нам заглянуть в загс.

- Пока незачем. Мне чуток не хватает до 18-ти, так что будет нам отказ. А когда препятствий по возрасту не останется, ты будешь в погонах.

Сима понял, что Эльвира тоже задумывалась об их совместной жизни

- Тогда нам суждено расписаться в военном гарнизоне. В свидетели возьмем парочку офицеров.

- Мне нравится твой юмор.

- Жить с юмором, я полагаю, лучше. Брак, конечно, не самое красивое слово, но в нашем случае он будет прямой, без кривулы, дорогой к счастью.

- А можем ли мы быть ещё счастливее, чем сейчас?

- Непременно! Непременно, потому что со временем появятся цветы жизни. Я скажу тогда: было у меня одно счастье, а стало вдруг два или три. Говорят с появлением детей даже последний эгоист начинает жить для них.

- С чужих слов говоришь. Хочу видеть, что скажешь, когда папой станешь.

- А ничего нового, повторюсь, ибо мамой моих naslednikov будешь только ты.

До слуха влюбленных явственно долетел рокот дизеля на насосной станции, напомнив, что их ждет работа. Глянув для верности на часы, Сима поднадел на весла. На берегу у моториста, совмещавшего свои обязанности с работой завсклада на бахче, Семён купил два арбуза и две дыни. У дома Роте Мари они поделили покупку, которая была не самым удобным попутным грузом для мотоциклиста.

Семён ожидал свой день рождения, на котором Эльвира должна была, по его замыслу, быть самой дорогой и главной гостьей. Но военкомат ускорил встречу родителей Семена с потенциальной невесткой. Клан Нусбаумов, когда Семён получил повестку, стал готовить щедрые проводы. Благо расчет Семен получил, в порядке исключения, с приложением

несколько профессий, которые, думаю, сгодятся и в армии. Всему необходимому для солдата научат. Я же обещаю ждать тебя, за это будь спокоен. И, по возможности, навещу в воинской части, проинспектирую твои успехи.

Вечер проводов был устроен под навесом на улице. Собравшиеся аплодисментами встретили краткую, но очень содержательную, речь, и не сговариваясь признали её самой запоминающейся.

Когда проводили гостей и Сима с Эльвирой направились к дому Роте Мари, они вновь заговорили об идее наведаться в военный гарнизон.

- А что? Служат теперь совсем не долго, в отпуск почти не пускают. Вот и пусть военные принимают гостей, и невестам не грех там показаться...

Спустя два месяца Эльвира Кранц отправилась по приглашению Семена в воинскую часть, в которой он служил. Они отметили её 18-летие, посетили местный загс. На защиту диплома она вернулась с фамилией Нусбаум.

СЛОВАРЬ

■ *стаж* - Dienstzeit, f

■ *обязанность* - Verpflichtung, f

■ *косынка* - Kopftuch, n

■ *пасти* - weiden

■ *молва* - Gerücht, n

■ *неуклюже* - plump, linksisch, ungewandt

■ *откровенность* - Offenheit, f

■ *примета* - зд.: Merkmal, n

■ *попутный груз* - Begleitfracht, f

■ *смущение* - Verlegenheit, f

Kurz gesagt: Johann Sartisons Prosawerk über die junge Russlanddeutsche Elvira und ihr Leben im Dorf.

ИНТЕРВЬЮ

НА ПРИЦЕЛЕ - ГУАНЧЖОУ

В Алматы завершился Кубок Казахстана по пулевой стрельбе. Почти сто спортсменов из южной столицы, Астаны, Павлодарской, Восточно-Казахстанской и Южно-Казахстанской областей разыграли награды в 15 видах программы. Один из сильнейших казахстанских пистолетчиков Владимир Исаченко стреляет уже 15 лет, и в его копилке множество наград всех достоинств - медали чемпионатов мира, Азии. Выступление на Кубке было удачным - он занял три первых места в упражнениях из малокалиберного и пневматического пистолетов. В преддверии Азиатских игр, которые будут проходить в Гуанчжоу в ноябре этого года, мы поговорили с Владимиром о его выступлении на Кубке Республики Казахстан.

- Владимир, пулевая стрельба - не самый популярный вид спорта. Почему ты решил заняться им?

- В тир меня позвал одноклассник, и мы стали заниматься спортивной стрельбой. Я думаю, каждому мальчишке интересно стрелять из пистолета, вот и меня это затащило. Одноклассник вскоре перестал ходить в тир, а я занимаюсь этим видом спорта уже 15 лет. Начинают заниматься многие, а вот добиваются успехов единицы.

- Где легче выступать - дома или за границей?

- Для меня это не имеет значения. Можно и дома выступить неудачно, и за границей. Но в любом случае, международные соревнования - это большая ответственность. Необходимо соответствовать уровню, мобилизовать все силы для того, чтобы не только победить, но и не подвести тренера, людей, которые в меня верят и возлагают надежды.

- О чём думаешь перед выстрелом?

- Не каждый может сказать, о чём он думает, в этом есть доля суеверия. Как правило, настраиваюсь на хороший уверенный выстрел, на правильную работу. Одна из сторон точного выстрела - это контроль над своим эмоциональным состоянием.

- Эмоциональная нагрузка стрелков так же сильна, как у шахматистов. Что помогает справиться с этим?

- Да, эмоциональная нагрузка в стрельбе - серьёзная вещь. Можно быть хорошо

подготовленным физически и не так сильно уставать на тренировках или стартах, а вот с эмоциональным волнением бороться сложнее. Для того, чтобы справиться с этим, нужно успокоиться и не думать о чём-то лишнем. Нужно просто уметь правильно принимать это волнение. Некоторым стрелкам перед выходом на старт наоборот необходимо небольшое волнение от предвкушения стрельбы.

- А работа с психологом проводится?

- У нас такого нет. Стрельба - это очень индивидуальный вид спорта, здесь борьба идёт больше с самим собой, чем с соперником. Поэтому проводить работу со всеми членами команды сразу - нельзя, к каждому нужен индивидуальный подход. Для каждого вида спорта нужны психологи, разбирающиеся в тонкостях определённого вида спорта, а специалистов в стрельбе практически нет. Поэтому приходится работать самостоятельно.

- На что ты обращаешь внимание, выступая за границей?

- Прежде всего, на сам тир - всё-таки в нём выступать. То есть на освещение, на рабочее место, насколько удобно мне будет стрелять. Вообще, все тир, в которых проходят международные старты, очень хорошо оборудованы и соответствуют всем международным требованиям. Международная федерация спортивной стрельбы (International Sport Shooting Federation, ISSF) очень следит за состоянием тиров, обеспечивая максимально комфортные условия, как для тренировок, так и для соревнований.



Владимир Исаченко.

У нас в Казахстане тоже стараются, чтобы помещение для стрельбы было удобным и комфортным для стрелков. Ведь от этого многое зависит, например, если в тире будет холодно, спортсмен будет больше думать о том, чтобы согреться, а не о стрельбе.

Но у нас, в общем-то, все условия позволяют тренироваться и выступать на достаточно высоком уровне, хотя до уровня проведения международных соревнований далековато. Федерация пулевой стрельбы РК делает всё возможное и постепенно улучшения становятся более ощутимыми.

- Спасибо за интервью. Желаем успехов на Азиатских играх в Китае.

Интервью: Дарья Лахина

СЛОВАРЬ

■ достоинство - Würde, f

■ в преддверии - an der Schwelle

■ случайно - zufällig

■ предвкушение - Vorgeschmack, m

■ ощутимый - fühlbar

Kurz gesagt: Der kasachstanische Sportschütze Vladimir Isatschenko im Gespräch über seine Vorbereitung auf die Asienspiele in China.

RINGEN

КОМПОТТ СТАТТ АНАБОЛИКА

Kirgisische Hochland-Romantik am Issyk-Kul-See. Dort, wo andere Urlaub machen, bereitet sich Kirgisistans Ringelite auf die Asienmeisterschaften 2011 vor. Ihre Trainingsmethoden sind eher unkonventionell.

Von André Schmid und Wolfram Lüders

Die Gesichtszüge des jungen Mannes verzerren sich zu einer Fratze. Der Schweiß läuft ihm in die Augen. Aus dem zusammengepressten Mund entweicht ein scharfes Zischen. Die Hände klammern sich um eine mit eisernen Kilos bestückte Stange, die er hoch über seinen Kopf streckt. Als der befreiende Ruf „Wechsel“ über den staubigen Hof ertönt, würde Denjar die schwere Last am liebsten von sich werfen. Doch damit riskiert er auch eine schwere Verletzung und seinen großen Traum: Die Teilnahme an den Asienmeisterschaften. Der 24-jährige gehört zum kirgisischen Nationalkader der Ringer. Vor zwei Jahren errangen sie bei den olympischen Spielen gleich zwei Medaillen - eine silberne und eine bronzene. Für viele Kirgisen sind die jungen Männer Volkshelden.

Schwarzenegger als Motivation

Fünfmal im Jahr fahren sie mit ihrem Trainer Farchad Ablimischinowitsch Umurov an den 1.600 Meter hoch gelegenen Issyk-Kul, um ein paar Wochen in einem Hotel in Tscholpon-Ata zu trainieren. Jeden Tag dasselbe Programm: Morgens um sieben Schwimmen im See und danach Fußballspielen am Strand, abends zwei Stunden Krafttraining. Die dafür bereitstehenden Gerätschaften erinnern eher an den *Knast-sport* in amerikanischen Filmen als an das Trainingslager von Olympiasiegern: Eisenstangen mit Gewichten, Eisenkugeln und Gummibänder reichen anscheinend aus um mit der Weltspitze mithalten zu können. Statt ausgeklügelter Protein-drinks reicht ein ordentlicher Schluck Kompott aus - ein stark



Denjar hat ein Ziel: Die Asienmeisterschaften 2011.

gezuckertes traditionelles Fruchtgetränk, das von der kirgisischen Bevölkerung gerne getrunken wird - um zu neuen Kräften zu kommen. Beim Abendessen läuft im Fernsehen ein Film mit Arnold Schwarzenegger, der als Conan der Barbar gegen fiese Feinde, aber auch mit seinen schauspielerischen Fähigkeiten zu kämpfen hat. Am nächsten Tag geht das Muskelspiel weiter.

Denjar begann im Alter von 13 Jahren seiner Leidenschaft als Ringer nachzugehen. Bereits nach der ersten Trainingsstunde, die er aus purer Neugierde besuchte, wusste er

- angespornt von seinem damaligen Jugendtrainer, der sein Potenzial erkannte - dass er Ringer werden wollte.

Konkurrenz nicht unterschätzen

Bis heute hat sich daran nichts geändert. Sein Traum ist es, einmal ganz oben zu stehen und vielleicht mal bei den Olympischen Spielen eine Medaille zu gewinnen. Aber er sieht es ganz nüchtern: „Es gibt viel Bessere in der Mannschaft“, sagt er. Auch Trainer Umurov übt sich mit Blick auf die

bevorstehenden Asienmeisterschaften in Bescheidenheit: „Unsere Jungs haben immer gute Chancen, aber es wird verdammt schwer. Vor allem die Konkurrenz aus Japan, Korea und Iran ist nicht zu unterschätzen“, sagt der 46-jährige. Dann flucht er leise. Ins Gespräch vertieft, hat er glatt das Training seiner Jungs vergessen. Das Klirren des Metalls und das Stöhnen ist immer leiser geworden. „Ihr seid noch nicht fertig“, ruft er mit gespielter Ernst. Manchmal ist der innere Schweinehund eben stärker als die Medaillenambitionen eines Volkshelden.

Dieser Artikel entstand bei einer Schreibwerkstatt unter der Leitung der ifa-Medienschriftlerin Antonie Rietzschel. Die Schreibwerkstatt war Teil der Sommeruniversität des Lektorenprogramms der Robert-Bosch-Stiftung und des Deutschen Akademischen Austausch-Dienstes (DAAD) in Tscholpon-Ata.

VOKABELN

■ Ringer, m - боец (спорт.)

■ Knastsport, m - «тюремный» спорт (в условиях тюрьмы)

■ fies - отвратительный, пошлый

■ unterschätzen - недооценивать

■ den inneren Schweinehund bezwingen -

зд.: укротать собственные низменные

инстинкты



Trainer Umurov hat seine Jungs immer im Blick. Fast immer.

